

3./III. 1915

**Die Preistreiberei der Bauern.**

Vor dem Bezirksgericht Margareten war gestern die Wolfersdorfer Bäuerin Rosa Reiskopf wegen Preistreiberei angeklagt, weil sie in Wien „schwarzen Goller“ um das Doppelte dessen verkauft hat, was sie hätte verlangen dürfen. — Bezirksrichter Dr. Immerhoff: Sie kostet „Schwarzer Goller“ gar nichts, er macht Ihnen auch keine Arbeit, außer der, daß Sie ihn pflücken und nach Wien bringen; und doch getrauen Sie sich einen solchen Preis zu verlangen? — Das Urteil lautete auf eine Woche Arrest und überdies zweihundert Kronen Geldstrafe. — Auf dem Gange bekam die Bäuerin einen Ohnmachtsanfall. Als sie sich wieder erholt hatte, rief sie weinend: „Mein Lebetag mach ich so was nimmer!“